

426
Beyer

Basso Continuo

Hantzenaa's Partitur n° 426. = Tafel Nr. 10. (Poem auf 8/16, Violino
primo gestützt auf Bassus 8/16, secundo
auf Violoncello.)

W 260



AFGIVET
AF
**UNIV:
BIBL:**



Geistlich:
Spiritualische **S**eele = **S**eruide,

In 72. Concert-Arien bestehend /

Durch das ganze Jahr
Welche

So wohl auf alle **S**onn- und **F**est-**E**age,

als auch zu Hause, zur Ehre Gottes

Und

Eines jeden gläubigen Christens selbst eigenen Vergnügen,
mit 2. Vocal-

Und

5. unterschiedlichen Instrumental-Stimmen /

Benebst dem

BASSO CONTINUO

Kan gebrauchet werden,

verfertiget

Von

Johann Samuel Beyer, Cantore und Chori Musici Directore
in Freyberg.

Freyberg, druckts Christoph Matthai. 1724.

Dem
Hoch-Würdigen / Magnifico, in Gott Andächtigen
und Hochgelehrten Herrn /
Stern **J**ohann **M**ichael
Schumann,
Hr. Hoch-Fürstl. Durchl. zu Sachsen-Weissenfels
Overfurtischen Kirchen- und Ober-Consistorial-Rathen/
Desgleichen
Bey der Hoch-Fürstl. Residenz Weissenfels Hochverdienten
Pastori und Hochberühmten Superintendenti!
Meinem Hohen Patrono!



Hoch-Würdiger / Magnifice, in Gott Andächtiger
und Hochgelehrter!

Hoher Patron!

Sie Ew. Hochwürd. Magnificenz diese geringsschätzige Blätter vor Dero ho-
he Augen lege, und Ihnen in unterdienstlicher Ergebenheit zu dediciren mich unterfan-
ge, hierzu haben mich unterschiedene, und zwar höchst-trifftige Ursachen bewogen. Um
Dero Gott und seiner Kirchen gewidmete Stunden nicht zu verderben, so will
aniso nur die Bornehmsten anführen. Sie haben eh dessen den Meinigen sehr grosse und
unverdiente Höflichkeit erwiesen; Da aber nicht vermögend bin Dieselbe nach Würden zu er-
wiedern: So habe zum wenigsten durch diese geringfügige Zuschrift ein Merckmahl meiner
schuldigst-ergebensten Dankbarkeit darlegen wollen. Hiernechst, da mich annoch mit dem
höchsten Vergnügen entsinne, wie ich vordessen in der Hochfürstl. Residenz Weissenfelsz die
Ehre gehabt, den Chorum Musicum daselbst, als Cantor und Collega III. der löblichen Stadt-
Schule in die 6. Jahr zu dirigiren und die untergebene Jugend zu informiren, auch allda vor
andern meinen Vorfahren ausnehmende Wohlthaten zu geniessen: Als habe meine Hoch-
achtung und Liebe gegen diesen hochwerthen Ort nicht besser an den Tag zu legen erachtet,
als wenn dieser, ob zwar schlechten, doch wohlgemeinten, Arbeit Ew. Hochwürd. Magni-
ficenz, als dessen Geistlichen Ober-Aufsehers Hohen Nahmen vorsezte, glaubende, daß man
bey

bev dessen Erblickung alsobald auf die Gedancken fallen müste, wie die erwehte Stadt bei
mir annoch in einem unvergesslichen und Dankbegierigen Andencken ruhen müsse. Der vor-
nehmste Trieb aber Ew. Hochwürd. Magnificenz dieses geringe Musicalische Werck gen
zu zueignen, ist nachfolgendes. Ich habe bisshero vermercket, daß nicht nur alleine unter denen
Reformirten, sondern auch unter denen, die sich zu unserer Kirche bekennen, sehr viel Feinde
von der Kirchen-Music sich finden lassen: Und da habe besorget, es möchten dieselben meine
Arbeit als etwas unnöthiges ansehen, zumahl, da leider! der stylus musicalis ecclesiasticus
heutiges Tages bey vielen nicht mehr taugen will, durchzuziehen und zuvernichten, sich er-
föhnen. Da mir nun behwohnet, daß Sie ein besonderer Liebhaber der Edlen Music, vor-
nehmlich aber der hochzuschätzenden Kirchen-Music, welche GOTT selbsten in seinem Tempel
hat leiden können, zu welcher er durch den Apostel uns hat ermuntern lassen, und welche von
den Christlichen Kaisern, Königen, Thur- und Fürsten, in ihren Capellen und Kirchen, nach
dem Exempel Davids und Salomonis ist eingeführet worden, jederzeit gewesen seyn: So
mache mir die Hoffnung, daß ich wieder solche Berächter bey Sie, vermittelst Ihrer wohl-
bekandten Theologischen Wissenschaft und Beredsamkeit, einen kräftigen Schutz erhalten
werde. In welchem Vertrauen ich denn Ihnen mich unter Anwünschung alles hohen und
ersprießlichen Wohlergehens mit geziemender Ehrerbietung empfehle und darben die aufrich-
tige Versicherung von mir stelle, daß ich, bis an mein Ende zu verharren, gedachte,
als

Ew. Hoch-Würd. Magnificenz, Meines Hohen Patroni,

Freyberg, den 28. Martii,
1724.

unterdienstlich - gehorsamster
Diener,

Johann Samuel Beyer.

**BASSO
CONTINUO.**

БАГА
СОУЩИГО



Am I. Sonntage des Advents.

65 665 665
str. 54* voc. 6 str. 54* voc. 6 str. 54*

Aria 4. mahl. Das Heil ist da ic.

56 4* str. 7 5 6 6* 65
56 4* str. 7 5 6 6* 54* voc. 6

6 665 65
6 6 voc. 6 str. * 6* 6 * 65
6 665 65

56* 65 76 76 7 65
54* 56 6 () () * 6 65 4* ()

2 Am II. Sontage des Advents.

Continuo.



Aria 4. mahl. Grosser Gott / du Gott des Lebens ic.

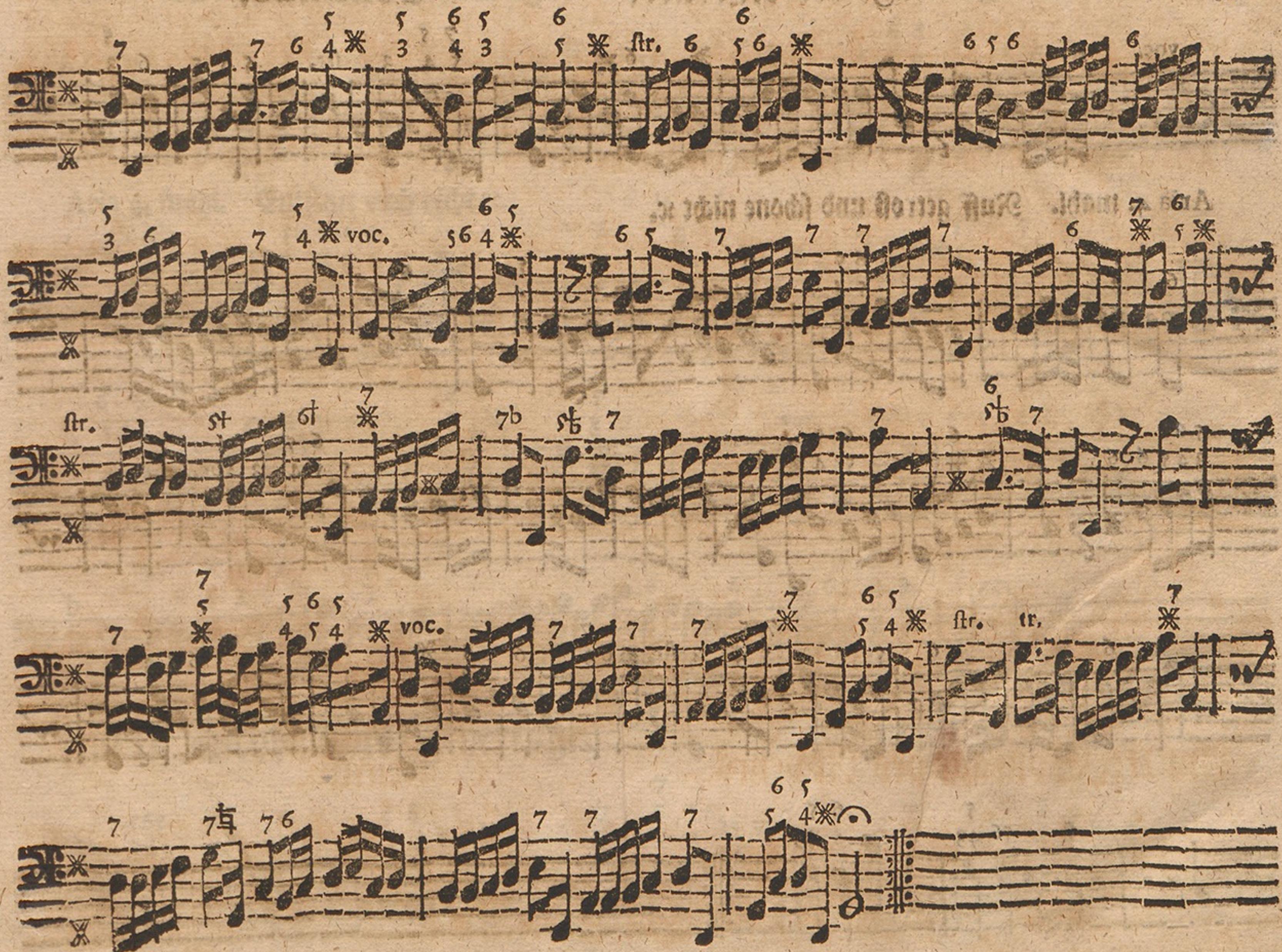


Am III. Sontage des Advents.

Continuo.



Aria 4. mahl. Herr du Herrscher aller Welt ic.



4. Amt IV. Sonntage des Advents.

Continuo,



Aria 4. mahl. Russ getrost und schone nicht ic.



piano.

Am I. Weihnachts-Feyer Tage.

Continuo.

5



Aria 4. mahl. Entseget euch nicht ic.



Am II. Weihnachts-Feyer Tage.

Continuo.



Aria 4. mahl. Wir werden hart gequält ic.

Handwritten musical notation on three staves. The notation uses vertical stems and horizontal dashes to represent pitch and rhythm. Numerical values above the notes indicate pitch (e.g., 7, 6, 5, 4) and duration (e.g., 2, 3, 4, 6). Symbols like asterisks (*) and slurs are also present.

Am III. Weihnachts-Feyer Tage.

Continuo.

Handwritten musical notation on one staff. It includes numerical values (e.g., 6, 5, 4, 3, 2, 1) and symbols like asterisks (*) and slurs.

Aria 4. mahl. Dein Wort schenkt ic.

Handwritten musical notation on one staff. It includes numerical values (e.g., 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1) and symbols like asterisks (*) and slurs.

A page from a handwritten musical manuscript. It features two staves of music. The top staff begins with a dynamic marking 'strom.' followed by a sixteenth-note pattern. The bottom staff starts with a bass clef. Both staves continue with various note heads and stems, with some notes having vertical stems pointing upwards and others downwards. There are also several musical markings above the staves, such as '66', '4*', 'voc.', and 'str.'. The manuscript is written in black ink on aged, yellowish paper.

Am Sontage nach Weihnachten.

Continuo.

Aria 4. mahl. Niemand soll des Todes sterben &c.



Am Neuen Jahrs-Lage.

Continuo.



Aria 4. mahl. So vergießt du schon dein Blut ic.



str.

piano.



Am Sontage nach dem Neuen Jahr.

Continuo.

9

piu presto. 6

6 6 6

565

6

str.

5656 6666 5656 654*

Aria 4. mahl. Mein Jesu muß nun fort ic.

6 6 5

5

5

6

5 4*

6

6

3

56365

*

5*

65*

6

* *

strom.

565

5

5436* 4* voc. 6

66

6

6

6*

343 6666

*

str.

6

7 6

7 6

7 6

7 6

7 6

6

voc.

6666

5 5

65

4* 6 str.

65

7 6

7 6

7 6

65*

554*

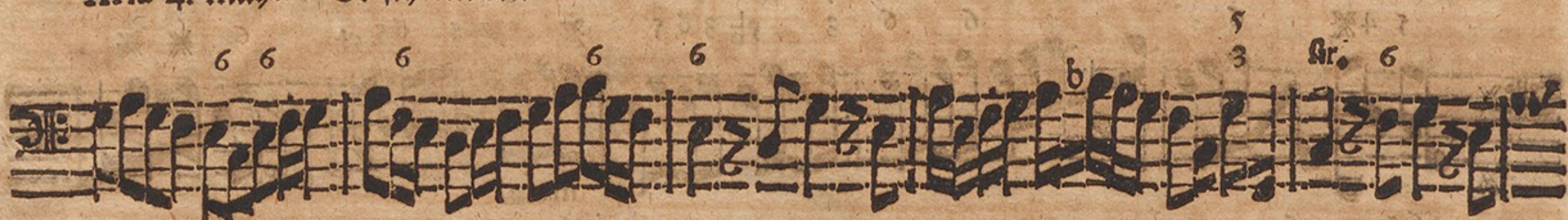
B

10 Am Tage der Offenbahrung Christi.

Continuo.



Aria 4. mahl. Es scheint ein Stern ic.



Am I. Sonntage nach der Erscheinung Christi.

Continuo.



Aria 4. mahl. Laß uns hören deine Lehren ic.

voc 6 563 6 65 *666 54* 6 666 6666 6666
 7 5665 *54* 66 43 str. 5 63 643
 36 6 4 3

piano.

Am II. Sonn'ge nach der Erscheinung Christi.

Continuo.

565 343 556 * 6 6666 6 * 6 * 65 54*

Aria 4. mahl. Weicht, Kummer-schwere Sorgen ic.

fl. 6 * 63 * 7 * 6 4 * voc 66 * *4 6

Handwritten musical notation on three staves. The notation uses a combination of numbers (e.g., 5, 6, 3, 4, *) and symbols (*, .) placed above or below the notes. The first staff ends with a basso continuo instruction: "strom."

The second staff begins with "3 6 5 4 * voc 6 5 4 *". The third staff begins with "6 * 6 5 4 *". Both the second and third staves end with "strom."

Below the first staff, there are two sets of numbers: "6 6" and "6 5 4 *". Below the second staff, there are two sets of numbers: "6 6" and "6 5 4 *". Below the third staff, there are two sets of numbers: "6 6" and "6 5 4 *".

Am III. Sonntage nach der Erscheinung Christi.

Continuo.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation uses a combination of numbers (e.g., 6, 4, 6, 5, 6, 6, 4, 3, 6, 4, 6, 6, 7, 5, 4, 4) and symbols (voc, str.) placed above or below the notes. The staff ends with a basso continuo instruction: "strom."

Aria 4. maßl. Mein Gott ich komme zu dir ic.

Handwritten musical notation on a single staff. The notation uses a combination of numbers (e.g., 6, 4, 6, 5, 6, 6, 6, 4, 3, 6, 4, 6, 6, 5, 6, 6, 6, 6) and symbols (voc, str.) placed above or below the notes.



Am Fest-Lage der Reinigung Mariä.

Continuo.



Aria 4. mahl. So führt mich Gott zur sichern Ruh ic.



14 Am IV. Sonnage nach der Erscheinung Christi. Continuo.

voc st 87 ftr. 4* 6 6 4* voc st 4* 3

Aria 4. mahl. Wenn wir in Nöthen sehn ic.

A page from a musical score featuring two staves of music. The top staff uses a soprano C-clef and has a key signature of one sharp. It contains various musical markings including 'str.', 'voc.', and 'st.' above specific notes. The bottom staff uses a bass F-clef and also has a key signature of one sharp. It features similar markings like 'str.', 'st.', and '4*'.

piano.

Am V. Sonntage nach der Erscheinung Christi.

Continuo.

Aria 4. mahl. Gottes Güte ic.

Aria 4. mahl. GÖttes Güte ic.

Am VI. Sontag nach der Erscheinung Christi.

Continuo.

Aria 4. mahl. Hier ist gut seyn ic.



Am Sontage Septuagesimæ.

Continuo.



Aria 4. mahl. Die Arbeit thut es nicht ic.



Am Sontage Sexagesimæ.

Continuo,

17

This image shows a page from a handwritten musical manuscript. It features two staves of music. The top staff includes lyrics and various musical markings such as 'voc', 'str.', and 'fl.'. The bottom staff shows the corresponding musical notes.

Aria 4. mahl. Läßt dein Wort HErr Jesu grünen se.

A handwritten musical score page featuring a single staff of music. The key signature is B-flat major (two flats). The time signature is 6/8. The measure begins with a bass clef, followed by a B-flat symbol, and a common time symbol. The first two measures contain six eighth-note chords: B-flat major (B-flat, D, F), E major (E, G, B), A major (A, C-sharp, E), D major (D, F, A), G major (G, B, D), and C major (C, E, G). The third measure starts with a piano dynamic and a 6/6 time signature, followed by a 4/3 measure. The piano dynamic is indicated by the word "piano" above the staff.

Am Sontage Esto mihi.

Continuo.

A handwritten musical score for string instruments, likely cello or double bass. The score consists of two systems of music. The first system starts with a dynamic of 'str.' followed by a '6' above the staff. The second system begins with a '6' above the staff. Both systems feature sixteenth-note patterns. The manuscript is written on aged, yellowish paper.

Aria 4. mahl. So geht mein Heyland ic.

65 4 3 str. 6 6 VOC. 6
565 4 3 str. 65 4 3 VOC. 6 6 5 6
6 4 3 6 6 piano
6 4 3 tutti

Am Sontage Invocavit.

Continuo.

str. 5 65 4* 6 6* VOC. 5*
6* 4* 6* str. 65 65 4* VOC. 5*
6 4* 6 6 6 6

Aria 4. mahl. Mein Gott du bist getreu ic.

6* 6* 6 4* str. 5 6 5 6 4*
6 4* 6 6 6 5 6 5 6 4*
76 76 76 76 76 76 76 76 76 76

Am Sontage Reminiscere.

Continuo.

str. 54
3 2 6 67* 698 56* 5* voc 64* 65* 56.4* str. 56

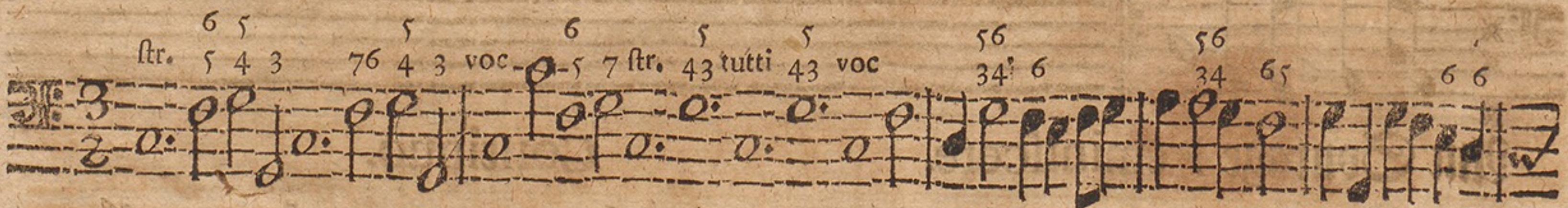
Aria 4. mahl. Unsre Hülffe kommt von oben ic.

55* voc 765 6* 6 * str. 6 * 4* voc 6 *



Am Sonnage Oculi.

Continuo.



Aria 4. mahl. Du bist der Schild für mich ic.





Am Sontage Lætare.

Continuo.



22 Am Gontage Judica.

Continuo.



Aria 4. mahl. Bleib getreu bis in den Tod ic.



Am Sontage Palmarum.

Continuo.

23



Sonatina.



Aria 4. mahl. Gott sendet seinen Sohn ic.



Am fest Tage Mariä Verkündigung.

Continuo



Aria 4. mahl. Gottlob die Hülff ist kommen ic.

Am I. heiligen Oster-Eage.

Continuo.

Aria 4. mahl. Triumhh! mein JESUS ist erstanden ic.

A single staff of handwritten musical notation on aged paper. The staff begins with a clef and a key signature of one sharp. The music is composed of sixteenth-note patterns. Above the staff, there are several numerical markings: '7' and '5' at the beginning, '6' above the third note, '43' above the fifth note, '6' above the eighth note, '56' above the ninth note, and '6' above the tenth note. The notation is written in black ink on five-line staff paper.

Am H. heiligen Oster-Tage.

Continuo.

Aria 4. mahl. Der Tag hat sich geneiget ic.

6 f
6 p 6 4*
 b 3 3
6 6 6
6 b 4* sf. *
 b 3
76
43 f 98
 b 4* 56
6 *
 b 4* *

Am III. heiligen Öster-Lage.

Continuo.

Manuscript page 10 verso, featuring musical notation on four-line staves and lyrics in Gothic script. The lyrics include 'voc 6', 'b 4*3 str. b 6 6 6', 'voc 65', and 'b 4* b 6 b 6 * *'. The notation includes various note heads and rests.

Aria 4. mahl. Christus musste alles leiden ic.

A page from a medieval musical manuscript featuring two staves of music. The top staff uses a soprano C-clef and the bottom staff uses an alto F-clef. Both staves have four-line staff lines. The music consists of vertical stems with horizontal dashes indicating pitch and rhythm. Above the music, there are numerous numerical and symbolic markings, including '6', '7', '55', '4', 'b', 'fr.', '6', '6', 'b', '*', '6', '6', '6', '6', '5', '43', and '6'. The paper is aged and yellowed.



Am Sontage Qvasimodogeniti.

Continuo.



Aria 4. mahl. Friede sey mit euch ic.



28 Am Sontage Misericordias Domini.

Continuo.

str. 6 6 5 5 3


Aria 4. mahl. Mein liebster Seelen-Hirt ic.

5 * 6 6 5 6 6


Am Sontage Jubilate.

Continuo.

98 98 575 98 6 98 765 98 6 98 765
 7 6 6 6 5 43 6 5 76 6 * * 5 4 * str. 43 5 4 3 b * b 4 * 76 5 4 3 b 4 *


Aria 4. mahl. Uns quâhlet Creuz und Leiden ic.

voc * 6 7 b 5 5 6 5 98 5 5 6 5 76 5
 5 b 4 76 4 * * 6 3 6 5 3 str. 76 3 3 5 2 b 4 *


Continuo.

voc 6 * 6 65 65 35 * * 4 * str. 6 6 b b - 6 b -

piu presto.

98 4 43 2 5 6 4* 98 43 76 65 43 6 b6 5 565 b4* *

Am Sontage Cantate.

Continuo.

b6 voc. 44 67 6 str. 6 6-5 75 tutti 5 54 6 6-4 6 65 65 543

Aria 4. mahl. Unser Herze wird sich freuen ic.

b6 str. 43 98 7 675 voc 43 65 98 43 44 564* 44* str. 567* 76* 4* voc 6

b6 66 654 3366 4 str. 6 66 7 67b 6 54 65

30 Am Sonn'ge Rogate.

Continuo.



Aria 4. mahl. Wer da bittet ic.



Am Fest-Eage der Himmelfahrt Christi.

Continuo.



Aria 4. mahl. Nun ist Christus aufgefahren ic.

4

tutti 6 6 voc. 77 76 5 755 6 5 4X str. 6X 6 5 4X voc. 77

6 X 5 5 X 7 5X str. 6 4X voc. 6

x str. 77 6 65X 655 6

6 5 65 X 354 X 6 X 6 4 X

Am Sontage Exaudi.

Continuo.

voc. X 87 6 5 6 5 6 65X str. 77 5 777 75 65 5 43 5 43 voc. 6 6

Aria 4. mahl. Wer gottseelig leben will xc.

Am I. heiligen Pfingst-Eage.

Continuo.

Aria 4. mahl. Gieb mir ein reines Herz ic.



Am II. heiligen Pfingst-Eage.

Continuo.



Aria 4. mahl. Also liebet Gott die Welt ic.





Am III. heiligen Pfingst-Geyer-Tage.

Continuo.



Aria 4. mahl. Christus ist die rechte Pforte ic.





Am Fest-Lage der heiligen Dreyfaltigkeit.

Continuo.



Aria 4. mahl. Heilig Gott der Vater heist ic.



36 Am I. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

b voc *

Aria 4. mahl. Brich dem Hungrigen dein Brod ic.

b tutti * 6 5 6 * voc 6 5 6 5 3 5 6 3 4 6 6 6 5 4 3 str 9 8 II 10

9 8 5 7 6 7 6 7 6 5 voc. b 7 6 6 * 4 4 X str 6 * 6 6 6 7 6

b X 9 8 7 6 7 b 4 3 6 6 6 b 4 X 6

Am II. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

voc 6 * 6 5 4 X str 6 5 6 5 4 X tutti X 6 6 4 X 6 5

Aria 3. mahl. Aluff Seele erwehle ic.

Handwritten musical notation on three staves. The notation consists of vertical stems with small numbers (e.g., 6, 7, 9) placed above or below them. Some stems are marked with an asterisk (*). The first staff begins with 'voc.' and has a '6' above it. The second staff has a '98' above it. The third staff has a '6' above it.

Am III. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo

Handwritten musical notation on one staff. The notation consists of vertical stems with small numbers (e.g., 6, 7, 9) placed above or below them. Some stems are marked with an asterisk (*). The notation includes several measures of music with varying note heads and stems.

Aria 4. mahl. Mein Jesu der befreyet ic.

Handwritten musical notation on one staff. The notation consists of vertical stems with small numbers (e.g., 6, 7, 9) placed above or below them. Some stems are marked with an asterisk (*). The notation includes several measures of music with varying note heads and stems.

piano

Am fest-Eage Johannis des Täuffers.

Continuo.

Aria 4. mahl. Kein Mensche lebt ic.



Am IV. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Seelig wer barmherzig ist ic.



Three staves of musical notation. The top staff uses soprano C-clef, the middle staff alto F-clef, and the bottom staff bass G-clef. Various dynamics and markings are present, including:

- Staff 1: Measures 1-2, dynamic 6. Measure 3, dynamic 4, str. 6. Measure 4, dynamic 6. Measures 5-6, dynamic 6. Measures 7-8, dynamic 6. Measures 9-10, dynamic 6. Measures 11-12, dynamic 6. Measures 13-14, dynamic 6. Measures 15-16, dynamic 6. Measures 17-18, dynamic 6. Measures 19-20, dynamic 6. Measures 21-22, dynamic 6. Measures 23-24, dynamic 6.
- Staff 2: Measures 1-2, dynamic 7. Measures 3-4, dynamic 7. Measures 5-6, dynamic 6. Measures 7-8, dynamic 6. Measures 9-10, dynamic 6. Measures 11-12, dynamic 6. Measures 13-14, dynamic 6. Measures 15-16, dynamic 6. Measures 17-18, dynamic 6. Measures 19-20, dynamic 6. Measures 21-22, dynamic 6. Measures 23-24, dynamic 6.
- Staff 3: Measures 1-2, dynamic 6. Measures 3-4, dynamic 6. Measures 5-6, dynamic 6. Measures 7-8, dynamic 6. Measures 9-10, dynamic 6. Measures 11-12, dynamic 6. Measures 13-14, dynamic 6. Measures 15-16, dynamic 6. Measures 17-18, dynamic 6. Measures 19-20, dynamic 6. Measures 21-22, dynamic 6. Measures 23-24, dynamic 6.

Am V. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

A single staff of musical notation using soprano C-clef. Various dynamics and markings are present, including:

- voc 6 * 5 6 *
- 6 6 * 5 4 * str. 6 *
- * 6 6 * 5 4 * tutti 6 *

Aria 4. mahl. Fang dein Thun mit Jesu an ic.

A single staff of musical notation using soprano C-clef. Various dynamics and markings are present, including:

- 5 6 * 6 6 * 5 4 * voc 6



Am VI. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Liebe deinen Nächsten recht ic.



The image shows three staves of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The notation consists of vertical stems with horizontal strokes indicating pitch and rhythm. Various symbols are placed above the stems, including numbers like 6, 5, 4, and 3, asterisks (*), and the word 'voc'. In the middle staff, there is a faint, stamped text that appears to read 'Anfang mit Ton 30 continuo VIOLIN'. The bottom staff ends with the word 'piano.' at the bottom right.

Am Fest-Eage Mariä Heimsuchung.

Continuo.

This image shows a single page from an antique musical manuscript. It features two staves. The upper staff is designated for the voice ('voc.') and includes markings such as 'X' and '6'. The lower staff is for the piano and includes markings like 'X', 'forte', and '6'. The musical notation consists of various note heads and rests, typical of early printed music notation.

Aria 4. mahl. Meine Seele erhebt den Herrn ic.

Am VII. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

Aria 4. mahl. Vertrauet Gott ic.



Am VIII. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Was hilft ein groß Geschrei ic.





Am IX. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Nimm in acht dein gut Gewissen ic.



46 Am X. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.

b voc *⁶ 6 *⁶ str. 6 *⁶ b * tutti 6 *⁶ 6 b * 6 *⁶ voc. 6 *⁶

Aria 4. mahl. Auf! auf mein Herz ic.
66

Am XI. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

A handwritten musical score for two voices and strings. The score consists of two staves. The top staff is for the voices, indicated by 'voc' and '6'. The bottom staff is for the strings, indicated by 'str.'. The music is in common time. The score includes dynamic markings like 'adagio.', '65', '43', '6543', '66', '43', and 'voc. 6'. The vocal part features eighth-note patterns, while the string part features sixteenth-note patterns.

Aria 4. mahl. Wo die Sünde mächtig worden ic.



Am XII. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Gott hat alles wohl gemacht ic.





Am XIII. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Jesu! des Gesetzes Ende ic.



Am XIV. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.

49

Aria 4. mahl. Der Höchste sei gepriesen ic.

Am XV. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

A single staff of music on five-line staff paper. The music consists of six eighth-note groups. Above the staff, there are several performance instructions: 'b' at the beginning, 'voc' (vocal) above the first group, '6' above the second, '565' above the third, '6' above the fourth, '5643' above the fifth, 'str' (strings) above the sixth, '6' above the seventh, '56' above the eighth, '43' above the ninth, 'voc' (vocal) above the tenth, and '6' above the eleventh, followed by the word 'tutti'.

Aria 4. mahl. Wie kanstu doch mein Herze ic.



Three staves of musical notation for continuo instruments. The top staff uses a soprano C-clef, the middle staff an alto F-clef, and the bottom staff a bass G-clef. All staves have a common time signature. Various numbers (e.g., 6, 5, 4, 3) and letters (e.g., 'voc.', 'str.', 'X') are placed above the notes to indicate pitch and dynamics.

Am XVI. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

A single staff of musical notation for continuo instruments, likely a basso continuo part. It features a bass G-clef and a common time signature. The notation consists of eighth and sixteenth note patterns, with various numbers (e.g., 6, 5, 4, 3) and letters (e.g., 'voc.', 'str.', 'X') indicating pitch and dynamics.

Aria 4. mahl. Lehre mich das End bedenken ic.

A single staff of musical notation for continuo instruments, likely a basso continuo part. It features a bass G-clef and a common time signature. The notation consists of eighth and sixteenth note patterns, with various numbers (e.g., 6, 5, 4, 3) and letters (e.g., 'voc.', 'str.', 'X') indicating pitch and dynamics.



Am XVII. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Heute heb ich meine Hände ic.



A handwritten musical score for a string instrument, likely cello or bass. The score consists of two staves of music. The first staff begins with a dynamic instruction 'str.' followed by a tempo marking '76'. The second staff begins with a tempo marking '76'. Both staves feature eighth-note patterns. The manuscript is written on aged, yellowed paper.

Am Fest-Eage Michaelis.

Continuo.

Aria 4. mahl. So triumphirt das Engel-Heer ic.



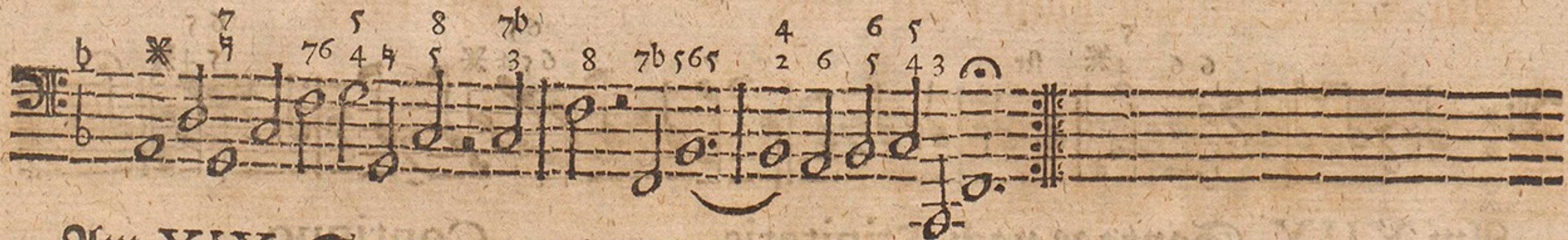
Am XIIIX. Sonate nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Welcher Gott von Herzen liebt ic.





Am XIX. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Seyd getrost ihr armen Sünder ic.



Am XX. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.

55

A handwritten musical score consisting of five staves of music. The music is written in black ink on aged, yellowish paper. The score includes several measures of music with various time signatures and vocal parts indicated by markings like 'voc', 'str.', and numbers. The vocal parts are marked with '6', '5', '4', and '3'. The first staff starts with 'voc 6' and ends with '54 * str.'. The second staff starts with '6' and ends with '6'. The third staff starts with '6' and ends with '6'. The fourth staff starts with '6' and ends with '6'. The fifth staff starts with '6' and ends with '6'. The lyrics 'Aria 4. mahl. Mein Jesu ist mein Schatz ic.' are written below the first staff.



Am XXI. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Allein der Glaube ic.



Am XXII. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 3. mahl. Erbarme dich du ic.

Am XXIII. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.

Aria 4. mahl. Seelig sind die reinen Herzen ic.

A single staff of music on five-line paper. The staff begins with a '65' above it. Below '65' is '54 * voc'. Following this is '65 * 35 *'. Then 'str.' is written above a note, with '6' and '6' positioned above the next two notes. There are two '5' markings above the next two notes. After a rest, there is a '56 X' marking above a note, followed by another '6' marking above the final note of the staff.

A single staff of music on five-line staff paper. The music consists of eighth and sixteenth note patterns. Above the staff, there are several markings: '7' and '6' with asterisks, '5' with an asterisk, '4' with an asterisk, 'voc' (vocal), '65' with an asterisk, '65' with an asterisk, '654' with an asterisk, 'str.' (string), '6' with an asterisk, '6' with an asterisk, '6' with an asterisk, and '6' with an asterisk.



Am XXIV. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.



Aria 4. mahl. Gedult mein Herze ic.



Da Capo.

Am XXV. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

59

tutti



Aria 4. mahl. Wie ein heller Bliz vergehet ic.

str

6 6 * tutti

voc



* 6 5
4 6 6 4 *

*

6 7
* X

6 7 5
6 * 4 *

6 6 5
5 4 *

strom.

7
*



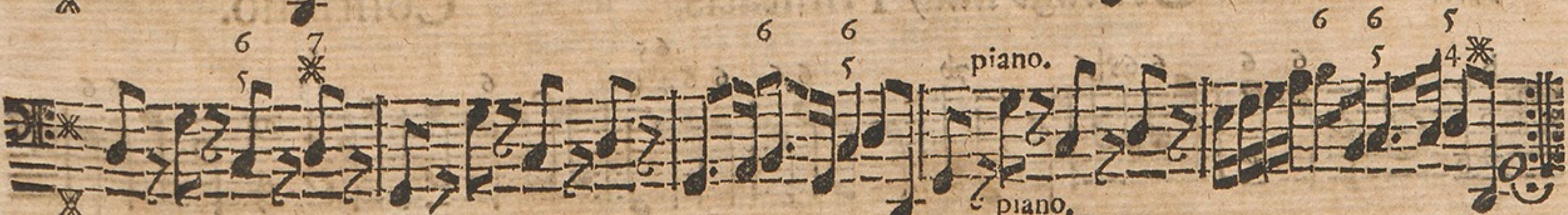
6 7
5 *

6 6

piano.

6 6 5
5 4 *

piano.



Am XXVI. Sontage nach Trinitatis.

Continuo.

voc
6 4 3

6
* *

6 X
4 *

str.
4 *

6 7



Aria 4. mahl. Wohl dem der in der Welt ic.

The image shows three staves of handwritten musical notation on aged, yellowed paper. The notation consists of vertical stems with horizontal strokes indicating pitch and rhythm. The first two staves begin with a clef and a '6' above the staff. The first staff has a '777' above it, followed by '543' and 'voc'. The second staff has '6 43' above it. The third staff begins with a '6' above the staff, followed by '6643'. The fourth staff starts with a '6' above the staff, followed by '667 767 76'. The fifth staff starts with a '6' above the staff, followed by '767 76 763'. The notation is dense and continuous across the staves.

Am XXVII. Sonntage nach Trinitatis.

Continuo.

Aria 4. mahl. Bedenk o Mensch ic.

A page from a handwritten musical manuscript. It features two staves of music. The top staff begins with a soprano C-clef, followed by a measure starting with a quarter note. The bottom staff begins with an alto F-clef, followed by a measure starting with a half note. Both staves use common time. The music consists of eighth and sixteenth note patterns. Various dynamics are indicated by numbers placed above the notes: '6' over a note on the first measure of the top staff; '65' over a note on the second measure of the top staff; '6' over a note on the first measure of the bottom staff; '656' over a note on the second measure of the bottom staff; '65' over a note on the third measure of the bottom staff; '3' over a note on the fourth measure of the bottom staff; '5' over a note on the fifth measure of the bottom staff; '6' over a note on the first measure of the top staff; '63' over a note on the second measure of the top staff; '6' over a note on the third measure of the top staff; '5' over a note on the fourth measure of the top staff; '65' over a note on the fifth measure of the top staff; '5' over a note on the sixth measure of the top staff; '43' over a note on the seventh measure of the top staff; '53' over a note on the eighth measure of the top staff; and '5' over a note on the ninth measure of the top staff. The page is numbered '17' at the top right.

Soli Deo Gloria.

Der Music-Liebhabende wird hiermit freundlich ersuchet die eingeschlichenen Druckfehler ohnschwer zu corrigiren, als:

In der ersten Vocal-Stimme.

- Pag. 14. soll in dem 4ten systemate das \natural auf der 6ten Linea stehen.
29. muß in dem 3ten systemate die 10de und 11te Nota im a stehen.
38. soll in dem 3ten systemate die 15de Nota in f. und die 17de im dis stehen.
49. soll im 3ten systemate über der 5. und 6ten und 16. 17. Nota ein Bogen \smile stehen,
50. in dem 4. systemate soll die andere Nota g seyn.

In der andern Vocal-Stimme.

- pag. 3. Soll in dem 3. systemate die 3. Nota $\frac{1}{2}$ Theil seyn.
7. fehlet in dem isten system. hinter der 14. Nota der punct.
10. muß in dem 4. system. nach der 18. Nota das X im dritten Spatio stehen.
25. soll in dem isten systemate die 11. Nota im e. stehu.
31. im isten system. muß nach der 3ten Nota ein punct. und im 3. system. muß der Tact-Strich vor
der 24. Nota und nicht nach stehen.
42. soll im isten system. die letzte Nota im c. stehen.
55. muß im 3. system. die 17. Nota im b. stehen.
59. soll in dem 2. system. die 11te und 15de Nota in e. und nicht im c. stehen.

In der I. Violino.

- pag. 6. soll im 2. systemate bey der 17. Nota ein punct stehen.
7. muß im 2. system. die 9. Nota im a. stehen.
14. soll in dem isten system. die 27. Nota nur einmahl gestrichen seyn.
19. soll in dem 6. system. die 20. 21. 22. und 23. Nota nur einmahl gestrichen seyn.
20. soll das Wort Hautbois über den 6. system. nicht stehen.
22. muß im isten system. die 32. Nota im a. stehen.
35. muß im 4. system. die 5. Nota im g. stehen.
36. muß im 3. system. die 17. Nota im b. stehen.
40. soll in dem isten system. die 5. Nota auf der 4. Linea stehen.

In der II. Violino.

- Pag. 17. Im 5. systemate soll die 13. Nota g. seyn.
21. im 2. system. soll die 18. Nota \natural seyn.

pag. 22. soll im isten systemate bey der 6. Nota ein punct stehen.

25. ist in dem 4. system. der 6. Tact. Noten  ausgelassen.

32. muß nach dem ganzen Tact pausen noch $\frac{1}{4}$ stehen, item: die 7. Nota muß nur einmahl gestrichen seyn.

33. soll auf dem 2. system. die 4. und 5. Nota noch einmahl gestrichen seyn.

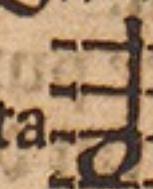
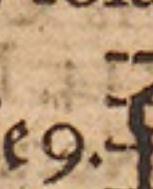
41. soll in dem isten system. die 24. Nota dis seyn.

In der I. Viola.

pag. 3 Auf dem isten systemate muß die 18. Nota auf der 6. Linea stehen.

16. soll im 3. system. bey der II. Nota ein b stehen.

In der II. Viola.

pag. 4. Im isten systemate fehlet die 6. Nota  und die 9. 

24. soll in dem 1. syst. es heissen Aria 4. mahl, und in 4. syst. muß nach der 5. Nota ein Tact pausen stehen.

Im Fagotto.

pag. 3. Ist forn auf dem isten systemate das  ausgelassen.

5. soll in dem isten system. nach der isten Nota der Tact-Strich nicht stehen.
item: in dem 5. system. soll die 20. Nota F. seyn.

6. muß im 4. system. die 15. Nota im A. stehen.

9. darff im Anfange des 4ten Spatii das  nicht seyn.

12. muß in dem isten system. die letzte Nota 1² Theil seyn.

13. soll im 6. system. die 2. Nota im C. stehen.

19. soll im 4. system. die 25 Nota im g. und im 5ten syst. die 15 im E. stehen.

24 muß in dem 5ten system. die 5te Nota im dis stehen

33 muß im 4 system. die iste Nota e. seyn.

Im Basso Continuo.

pag. 13 Soll im isten systemate die Final-Nota C. seyn, und im 3 syst. die 25. im F. stehen.

15 muß im Anfange des system. das Bass-Zeichen auf der 4 Linea stehen.

17 soll im 4 system. die 6 über der 16. Nota stehen.

18 muß im 2 system. die 6 über der 20 und im 4 system. die 6 über der 17. Nota stehen

22 muß in dem 5ten system. die 5 über dem 3. punct stehen.

27 muß im 5ten system. die 5 über den andern punct stehen.



on
en
P

